

# Concertina



PEKT100



Als die Anglikanische Concertina entwickelt wurde, war sie in erster Line ein Instrument für das gehobene Publikum. Dennoch erlebte sie einen Boom in England, was daran abzulesen ist, dass es im Jahr 1850 bereits 100 Fabrikationstätten für dieses Instrument gab. Die Concertinas wurden zum Teil luxuriös ausgestattet und beispielsweise mit Gold- oder Silberknöpfen verziert.

Die Anglikanische Concertina zeichnet sich durch eine durchgängige, auf der linken und rechten Seite verteilte chromatische Tonfolge aus. Aufgrund der Tastenverteilung eignet sie sich hervorragend als Melodieinstrument.

Wir bieten drei Modelle an: mit 20 Knöpfen aus Holz oder aus Kunststoff, mit 30 Knöpfen aus Kunststoff/Metall